

Ansprechpartner
E-Mail[REDACTED]
[REDACTED]Mobil 0174 995 3120
Telefax 0421 988-1913Datum
29.06.2023

Auftragsnummer: 6004550

Kanalprojekt: Beckfeldstraße EMK2

Per Post haben erhalten: Bremischer Deichverband
 am linken Weserufer BremenPORTS
Bereich Bremen

Per eMail haben erhalten:

<input checked="" type="checkbox"/> Ortsamt Schwachhausen/Vahr	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau <input checked="" type="checkbox"/> Abt. 5 TÖB <input type="checkbox"/> Abt. 5 Carsharing	<input checked="" type="checkbox"/> Amt für Straßen und Verkehr <input checked="" type="checkbox"/> Abt. 2 Planung und Neubau von Straßen <input type="checkbox"/> Abt. 3 Straßenverkehrsbehördliche Angelegenheiten <input checked="" type="checkbox"/> Abt. 4 Straßenerhaltung <input type="checkbox"/> Abt. 5 Brückenbau
<input type="checkbox"/> Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa	<input type="checkbox"/> WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
<input checked="" type="checkbox"/> Polizeirevier E 632, Revier Schwachhausen	<input checked="" type="checkbox"/> Feuerwehr Bremen Sachgebiet 21, (Einsatzplanung, ...)
<input checked="" type="checkbox"/> wesernetz Bremen GmbH Zentrales Management	<input checked="" type="checkbox"/> Umweltbetrieb Bremen Stadtentwässerung
<input checked="" type="checkbox"/> EWE Netz GmbH	<input checked="" type="checkbox"/> Die Bremer Stadtreinigung AöR <input checked="" type="checkbox"/> Baustellen / Containerplätze <input type="checkbox"/> Straßen- und RK-Reinigung Bremen-Nord
<input checked="" type="checkbox"/> RMG Rohstoffmanagement GmbH Abfalllogistik – Gelber Sack	<input checked="" type="checkbox"/> Abfalllogistik Bremen GmbH & Co. KG
<input checked="" type="checkbox"/> Straßenreinigung Bremen GmbH Straßen- und RK-Reinigung Bremen-Stadt	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsche Telekom Technik GmbH
<input checked="" type="checkbox"/> Landesbehindertenbeauftragter Bremen	<input type="checkbox"/> Deutsche Bahn AG DB Immobilien, Hamburg
<input checked="" type="checkbox"/> Polizei Bremen Z33 Kampfmittelräumdienst	<input checked="" type="checkbox"/> Landesarchäologie Bremen
<input type="checkbox"/> Geoinformation Bremen	<input type="checkbox"/> Bremer Straßenbahn AG <input type="checkbox"/> Abteilung B <input type="checkbox"/> Abteilung C
<input checked="" type="checkbox"/> Umweltbetrieb Bremen Steffen Rathsmann	<input type="checkbox"/> Bremischer Deichverband <input type="checkbox"/> am rechten Weserufer
<input type="checkbox"/> Bauamt Bremen-Nord Abt. 2, Stadtplanung	<input type="checkbox"/> Wasser- u. Schifffahrtsamt
<input type="checkbox"/> Immobilien Bremen I 11	<input type="checkbox"/> Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
<input type="checkbox"/> Landesamt für Denkmalpflege	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Umweltbetrieb Bremen • Willy-Brandt-Platz 7 • 28215 Bremen

Verteiler für die zu
beteiligten Stellen

Ihr Schreiben
Von
Bereich
Telefon
Fax
E-Mail
Datum 30.06.2023

TÖB - Kanalprojekt: Beckfeldstraße EMK2
Auftragsnummer: 6004550

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben erhalten Sie

- einen Satz Auszüge aus dem Kanalbestandswerk mit Markierung der zu sanierenden Kanalhaltungen
 Projektzeichnung (Vorabzug)

mit der Bitte um Kenntnisnahme und Rückäußerung.

Falls Sie grundsätzliche Bedenken gegen diese Baumaßnahme erheben, bitten wir Sie um eine Rückäußerung bis zum **14.08.2023**. Bitte geben Sie auch dann eine schriftliche Stellungnahme ab, wenn Sie erkennen, dass Ihrerseits keine Bedenken gegen das Projekt bestehen.

Falls Sie sich bis zu diesem Termin nicht schriftlich äußern können, benachrichtigen Sie uns bitte telefonisch, um eine Fristverlängerung zu vereinbaren.

Bitte senden Sie die Rückäußerung direkt an die hanseWasser, Anschrift mit Ansprechpartner siehe unten.

Auf Wunsch können Sie auch die Ausführungspläne für Ihre Prüfung erhalten.

Sollten Sie sich nicht bis zum **o.g. Termin** geäußert haben, müssen wir davon ausgehen, dass Sie keine Bedenken oder Anmerkungen zur geplanten Maßnahme haben.

Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im Juli 2024 beginnen und im Dezember 2024 abgeschlossen sein.

Unmittelbar vor Beginn der Bauarbeiten wird gesondert zu einer Begehung eingeladen. Erläuterungen zum Kanalprojekt entnehmen Sie bitte aus dem beigefügten Erläuterungsbericht.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Projektverantwortliche, Frau Tamara Lüers, Mobil: 0174 995 3120 bei hanseWasser Bremen GmbH, Birkenfelsstraße 5, 28217 Bremen zur Verfügung; senden Sie bitte Ihre Rückäußerung direkt als eMail an lueers@hansewasser.de.

Wichtige Zusätze für Träger öffentlicher Belange:

Ortsamt: Der neue Kanal wird:

in einem überwiegenden Teilabschnitt der gesamten Straße und in offener Bauweise erstellt. Hierzu wurden mit dem ASV intensive Abstimmungen durchgeführt. Das ASV wird keine Änderungen am Straßenbild vornehmen. Die Wiederherstellung der gesamten Straße erfolgt in der vorhandenen Struktur. Der Erläuterungsbericht stellt die bauliche Vorgehensweise genau dar.

ASV -3- / Polizei-Präsidium:

Die hanseWasser Bremen GmbH werden in Kürze durch eine Fachfirma im eigenen Namen einen Antrag auf Sicherung einer Arbeitsstelle stellen. Die Antragstellung erfolgt bevor die bauausführende Firma bzw. der dort ansässige Verantwortliche bekannt ist; er wird später und noch vor Baubeginn durch Änderungsantrag bekanntgemacht.

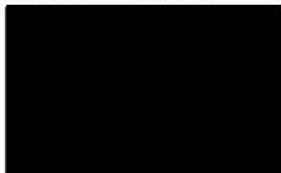
SKUMS: m.d.B. um Kenntnisnahme.
Soweit wasserbehördliche Anträge für Einleitungen / Kreuzungen erforderlich werden, geschieht dieses in Kürze.

BSAG: m.d.B. um Rückäußerung, ob im Sinne des ÖPNV-Betriebs eine Lichtsignalanlage mit oder ohne Ansteuerung (durch den ÖPNV) angepasst oder eingerichtet werden muss.

Polizei Bremen, Z33 Kampfmittelräumdienst:

- Das Formblatt „Vorklärung Kampfmittel“ senden wir Ihnen vereinbarungsgemäß nicht mehr zu. Alle Dinge, die für Ihre Beurteilung relevant sind, haben wir – hoffentlich vollständig – in der Kurzerläuterung aufgeführt.
- Bei Renovierungsprojekten – geschlossene Bauweise - sind stellenweise Aufgrabungen - ohne eingebohrten oder gerüttelten Verbau - nicht auszuschließen.

Mit freundlichem Gruß



Anlagen:

- Erläuterungsbericht
- 1 Satz Auszüge aus dem Kanalbestandswerk
- Querschnitt der Verkehrsanlage

Ansprechpartner	██████████	Mobil	██████████	Datum
E-Mail	██████████████████	Telefax	██████████	29.06.2023

Auftragsnummer: 6004550

Kanalprojekt: Beckfeldstraße EMK2

1 Beckfeldstraße EMK2

1.1 Veranlassung

Die hanseWasser Bremen GmbH plant die sechs Haltungen des Mischwasserkanals (12179-12180-12181-12182-11909-11910 und 96812-16285) über eine Länge von ca. 136 m in der Beckfeldstraße des bremischen Ortsteils Riensberg in offener Bauweise zu erneuern. In dem zu erneuernden Kanalabschnitt liegen Steinzeugrohren mit einem Kreisprofil der Nennweiten DN 250, DN 350 und DN 450 vor. Diese sind Anfang des 20. Jahrhunderts (1916) baulich hergestellt worden. Bei Kanaluntersuchungen mittels TV-Kamera sind zum einen verschiedenste Schäden festgestellt worden, jedoch sind hydraulische Berechnungen für die Erneuerung in offener Bauweise ausschlaggebend. Der neue Kanal wird mit einer Nennweite von DN 500 bzw. DN 600 hergestellt. Der zu erneuernde Kanalbereich ist in dem beigefügten Lageplan dargestellt. Am Straßenbild werden in Abstimmung mit dem ASV keine Veränderungen vorgenommen.

1.2 Kanalneubau

1.2.1 1. BA - Bereich Beckfeldstraße

Der erste, zu erneuernde Abschnitt (1. BA; Haltungen 12179-12180-12181-12182-11909-11910) beginnt bei der Hausnummer 19 und endet im Einmündungsbereich des Fuß- und Radweges, welcher die Beckfeldstraße mit der Heinestraße verbindet. Dabei verläuft ein Teil des Kanals auf Privatgrund der Beckfeldstraße Hausnummer 20. Hier sind keine Aufgrabung erlaubt, weshalb ab dem Schacht 12180 der Kanal in einer neuen Trasse bis zum Schacht 11910 und in derselben Flucht wie der zu erneuernden Haltung 12179-12180 unterhalb der Asphaltfahrbahn verlegt wird. Der Altbestand wird verdämmt.

Die Kanalbauarbeiten werden gegen die Fließrichtung, beginnend am Einmündungsbereich des Fußgängerweges ausgeführt. Aufgrund der Nennweitenvergrößerung der neuen Haltungen in diesem Abschnitt auf DN 500, wird der obere Schacht 12179 auch erneuert. An den neuen Schacht 12179 wird die bestehende Haltung 12179-12178 angebunden.

1.2.2 2. BA - Bereich Heinestraße

Der Kanal (11910-96812) im Bereich Fuß- und Radweg ist bereits 2005 saniert worden und wird nicht weiter betrachtet. Allerdings grenzt hier der zweite Abschnitt (2. BA; Haltung 96812-16285) an, welcher sich vom Einmündungsbereich des Fuß- und Radweges der Heinestraße bis in die Mitte von dessen Fahrbahn erstreckt. Der neue Kanal wird mit einer Nennweite von DN 600 baulich in der bestehenden Trasse hergestellt. Auch hier muss durch die neue Nennweite des Kanals ein Schacht (96812) im Rad- und Gehwegbereich erneuert werden. An den Schacht werden die Haltungen 11910-96812 und 12173-96812 angeschlossen.

1.3 Anschlussleitungen

Die zwei Hausanschlussleitungen im 1. Bauabschnitt werden erneuert. Für den Hausanschluss bei der Beckfeldstraße Nr. 20 wird vorab ein Abstimmungstermin mit dem Anlieger durchgeführt, da für die Abindung an den neuen Kanal in der neuen Trasse Bauarbeiten auf dem Grundstück notwendig

werden (Siehe Lageplan). Die vorhandene Straßenentwässerung (5 Rostenkästen) soll nicht erneuert werden. D. h. die bestehenden Straßenabläufe werden an den Mischwasserkanal in neuer Trasse mit neuen Anschlussleitungen angebunden.

1.4 Vorflut

Die Abwasserlenkung des Hauptkanals während der Baumaßnahme erfolgt durch das Überpumpen des anfallenden Mischwassers.

Die Vorflut der fünf Hausanschlüsse wird an den jeweiligen Baugruben durch Überpumpen in den nächstmöglichen Schacht des Hauptkanals gesichert.

1.5 Baugrund/Grundwasser

Zur Erkundung der Bodenverhältnisse wurden Bohrungen und Drucksondierungen durchgeführt. Der Tiefpunkt der Kanalsohle liegt bei + 1,36 m NN. Der langjährige, mittlere Grundwasserstand liegt bei +0,76 m NN (Pegel 131). Somit ist bei den Tiefbauarbeiten voraussichtlich keine Grundwasserabsenkung notwendig.

1.6 Straßenwiederherstellung

1.6.1 1. BA - Bereich Beckfeldstraße

Die Erneuerung des Mischwasserkanals in der Beckfeldstraße erfolgt im linken Teil des Straßenquerschnitts mit einer Grabenbreite von ca. 1,55 m. Auf einer Länge von 110 m wird die Fahrbahn mit einer Straßenbreite von ca. 4 m neu hergestellt, da ein Reststreifen während der Bauausführung nicht ungeschadet bestehen bleiben wird. Am Ende der Beckfeldstraße im Kurvenbereich zur privaten Zuwegung des Krematoriums wird ein gerader Schnitt parallel zum nördlich anschließenden Straßenverlauf gezogen und mit einer Naht an den Bestand angebunden.

1.6.2 2. BA - Bereich Heinestraße

Im Bereich der Heinestraße erfolgt die Erneuerung der Haltung in der bestehenden Trasse. Dessen Straßenaufbau wird im Nachgang der Kanalarbeiten, wie vorgefunden und nach Rücksprache mit dem ASV, wiederhergestellt.

1.7 Baumpflanzungen

Die Baugruben beider Bauabschnitte befinden sich nahe des Seitenstreifens der Fahrbahn, wodurch teils der Grünstreifen mit in den Baugrubenbereich fällt.

Der Grünstreifen umfasst zum einen in der Beckfeldstraße (1. BA) den 12 m langen Rasenrandstreifen auf Höhe der Hausnummern 19 und 20, als ein Bodendecker-Beet im Einmündungsbereich des Fuß- und Radweges.

Auch in der Heinestraße verläuft im Bereich des Fuß- und Radweges (2. BA) parallel zur Trasse ein Beet mit Bodendeckern.

Diese Flächen gilt es wieder herzustellen.

Da die Trassen beider Bauabschnitte unmittelbar in den Wurzelbereich einiger Bäume fallen, liegt hier ein besonderes Augenmerk auf dessen Schutz bei Abgrabungen. Es ist seitens hanseWasser geplant, zur Abstimmung der Arbeiten bzgl. der Baumschutzes vorab hier einen Vor-Ort-Termin mit den zuständigen Personen vom Umweltbetrieb Bremen durchzuführen.

1.8 Verkehrslenkung/Bauabfolge

Für die Arbeiten in der Beckfeldstraße (1. BA) ist eine Vollsperrung motorisierten Verkehrs notwendig.

In der Heinestraße (2. BA) wird punktuell über die gesamte Straßenbreite am Schacht 16285 vollgesperrt. Für den Fuß- und Radverkehr ist eine Teilspernung vorgesehen, welcher voraussichtlich über den Fußweg vor der Hausnummer 67 der Heinestraße umgeleitet wird.

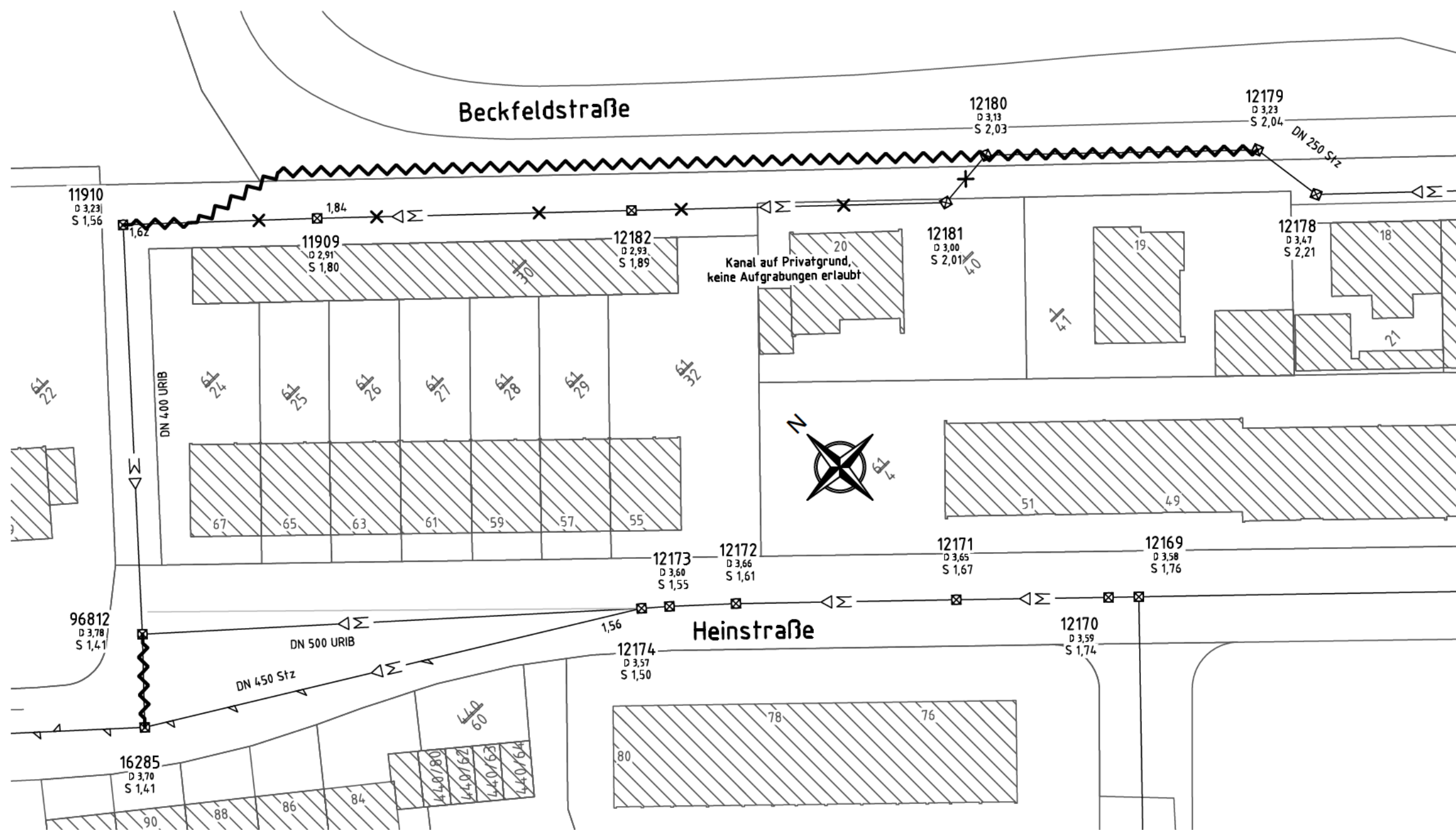
Die Planung der Verkehrslenkung erfolgt durch die hanseWasser Bremen GmbH.

1.9 Bauzeit

Die Bauzeit für die Kanal- und Straßenbauarbeiten soll von Juli 2024 bis voraussichtlich Dezember 2024 andauern.

Zusätzlich können Sie sich im Internet unter www.hansewasser.de (Baustellen in Bremen) über diese Maßnahme ([Beckfeldstraße](#)) wie auch über weitere geplante und in der Ausführung befindliche Baumaßnahmen informieren.

Aufgestellt Bremen, den 29.06.2023



www.hansewasser.de



Projekt: **Beckfeldstraße EMK2**

 Sanierungsabschnitt

Maßstab: 1:500

© GeoBasis-DE / Geoinformation Bremen / 12246616 / www.geo.bremen.de